

**NIEDERSCHRIFT über die 21. Sitzung der Gemeindevertretung Reuthe
am 25.09.2017 um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Reuthe**

Anwesend: Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter, Vbgm. Michael Kaufmann, Martin Kaufmann, DI Richard Dür, DI Paul Steurer, Martin Muxel, Stefan Muxel, Silvia Fetz, Peter Gridling, Michael Schneider, Mag. Markus Beer, Ersatzmitglied: Maga. Jutta Frick

Entschuldigt: Kleber Armin

Zuhörer: 2
BM Johannes Kaufmann als Referent zu TO Punkt 4.)

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung: 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2) Genehmigung der letzten Niederschrift vom 28.08.2017
3) Berichte
4) Vorstellung Teilbebauungsplan für den Weiler Vorderreuthe
5) Dürrenberggrabenprojekt – Antrag auf Genehmigung einer 2. Kostenerhöhung
6) Allfälliges

1. Eröffnung, Begrüßung und Festsetzung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeindevertretung, verliest die Entschuldigungen und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit lt. § 43 GG fest. Weiters begrüßt sie die Zuhörer.

2. Genehmigung der Niederschrift der 20. Sitzung vom 28.08.2017

Die Niederschrift über die letzte Sitzung vom 28.08.2017 wurde den Gemeindevertretern fristgerecht zugestellt. Es werden keine Einwendungen geltend gemacht.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter stellt den Antrag auf Genehmigung der Niederschrift vom 28.08.2017.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter bedankt sich bei Christine Fetz für das Verfassen der Niederschrift.

3. Berichte

Veranstaltungen

08.09. Betriebsausflug Sonderdach
10.09. 5. Bregenzerwälder Trachtentag
11.09. Unternehmerstammtisch Werkraum

Sitzungen

01.09. witus Bürgermeistertreffen in Bizau
04.09. Start für Reuthe in der Baurechtsverwaltung Bregenzerwald
05.09. Besprechung Sozialzentrum Bezau-Mellau-Reuthe – Liegenschaft Adolf Rüb
25.09. GVO-Sitzung

Sonstiges

- Wechsel im witus Büro; neu: Mag. Joachim Kresser
- Regionale Kindergartenpädagogin als Springerin für den Bregenzerwald
- Neue Homepage Sozialzentrum Bezau-Mellau-Reuthe: www.sozialzentrum-bmr.at
- Camper-Panne
- Tausch Wasserpumpe

4. Vorstellung Teilbebauungsplan für den Weiler Vorderreuthe

Die Vorsitzende erteilt das Wort an BM Johannes Kaufmann zur Vorstellung eines Entwurfes im Hinblick auf die Erstellung eines Teilbebauungsplanes für den Weiler Vorderreuthe.

Johannes Kaufmann ruft die im REK Reuthe (Räumliches Entwicklungskonzept Reuthe) festgelegten relevanten Punkte für den Weiler Vorderreuthe kurz in Erinnerung.

BM Johannes Kaufmann hat eine Diskussionsgrundlage ausgearbeitet. Die Teilungsanfragen sind in diesem Planungsvorschlag bereits berücksichtigt. Alle anderen eingezeichneten Möglichkeiten sind fiktiv und dienen als Hilfe zum Verständnis der Größenverhältnisse und der räumlichen Gegebenheiten. Die Abgrenzung des Weilers Vorderreuthe zum Gesundheitshotel ist durch die im REK ausgewiesene Fläche vorgesehen.

Jutta Frick erläutert die Situation des Hotel Bad Reuthe aus betrieblicher Sicht. Sie äußert große Bedenken gegen eine Bebauung im östlichen Bereich. Es ist die Existenzgrundlage für den Hotelbetrieb in welchem Umfeld sich das Hotel befindet. Ein entscheidender Komm-Grund für die Gäste ist die Lage mitten in der Natur. Die „heile Welt“, in der die Gäste hier in Reuthe Urlaub machen können. Daher braucht das Hotel, das für die Gemeinde eine wichtige Bedeutung hat (130 Arbeitsplätze, große Steuerleistung) entsprechend Grünraum und ein gutes soziales Umfeld.

BM Johannes Kaufmann und DI Paul Steurer erläutern, dass in einem Teilbebauungsplan Regeln für die Bebauung festgelegt werden. Dies sichert gestalterische und raumplanerische Vorgaben.

Nach reger Diskussion bittet Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter die Gemeindevertretung um ein Stimmungsbild. Es wird keine Abstimmung vorgenommen.

Die Stimmung der Gemeindevertretung ist mehrheitlich, dass die Gemeinde in Bauland investiert, sodass Interessenten Bauplätze oder Wohnraum zur Verfügung gestellt werden kann. Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter hält zusammenfassend fest, dass falls ein Erwerb durch die Gemeinde möglich ist, die Plätze zeitnah zur Verfügung gestellt und nicht in Reserve gehalten werden sollen.

Vorrangig soll geklärt werden, ob mit dem Besitzer des Grundstückes im westlichen Teil über einen Ankauf verhandelt werden kann. Weiters sollen mit den Besitzern der Grundstücke im östlichen Bereich Gespräche aufgenommen werden.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter bedankt sich bei BM Johannes Kaufmann für die Bearbeitung und bei der Gemeindevertretung für die rege Diskussion.

5. Dürrenberggrabenprojekt – Antrag auf Genehmigung einer 2. Kostenerhöhung

Die Vorsitzende verliest die relevanten Punkte aus dem Schreiben der WLW vom 05.09.2017, in welchem die Kostenerhöhung erläutert und begründet wird.

Die 2. Schätzung für die Schlussrechnung beträgt € 60.000,00, der Gemeindeanteil beträgt 36 %, € 21.600,00.

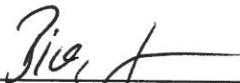
Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter stellt den Antrag auf Übernahme des Kostenanteiles der Schlussrechnung zum Projekt Dürrengraben in Höhe von € 21.600,00.

Dieser Antrag wird mit 9:3 Stimmen angenommen.

6. Allfälliges

- Bewirtung Baumgarten für den Krankenpflegeverein Bezau/Reuthe am 18. + 19. November 2017
Gemeindevertretung erklärt sich bereit auch heuer wieder mitzuhelfen. Die Vorsitzende bedankt sich und bittet alle den Termin am Sonntag, 19. November 2017 einzuplanen.
- Peter Gridling lädt im Namen der Feuerwehr zum Oktoberfest im Feuerwehrhaus vom 29.09.-
01.10.2017 ein.
- Am Sonntag, 01.10.2017 ist von 14 – 17 Uhr Tag der offenen Tür im Betreubaren Wohnen in Bezau.

Ende: 21.40 Uhr



Vorsitzende
Bürgermeisterin Bianca Moosbrugger-Petter



Schriftführerin
Christine Fetz

An die Amtstafel
angeschlagen am: 05.12.2017
abgenommen am: